

Die Halbwahrheit der Rentengarantie oder arm trotz Rentengarantie ?

Dazu muss der Begriff „Real“ und „Nominal“- Rente erläutert werden .

Die kürzlich von der Politik ins Gesetz geschriebene Rentengarantie bezieht sich auf die sogenannte Nominalrente . Das ist die Rente, welche dem Rentner-/in als „Bruttorente“ auf dem Kontoauszug ausgewiesen ist ! Wenn also der **Rentner A** seither **1000€** Brutto bekam, so bekommt er diesen Betrag , (seit kurzem per Gesetz garantiert) in gleicher Höhe auch in den Folgejahren überwiesen !

Ein anderen Verlauf kann die sogenannte „**Realrente**“ nehmen . Diese berücksichtigt die durch Inflation oder Preissteigerung verursachte Minderung der „realen“ Kaufkraft der Rente . Wenn also Rentner A für seine Rente von 1000 Euro 10 Jahre lang keine Rentenanpassung (Erhöhung der Rente) bekäme, und wir 10 Jahre lang eine Inflation von 2,5% hätten, dann wäre seine Rente von der „**Kaufkraft hergesehen**“ nur noch **750 Euro** wert ! Doch auch dieser Wert ist ein theoretischer Wert !

Warum ?

Die Nominalrente (Bruttorente) wird durch Abgaben wie KK-Beitrag, Pflegeversicherung, Steuer etc. zur Nettorente reduziert . Erst die Nettorente steht dem Rentner zur eigentlichen Verfügung. Gehen wir zu unserem Beispiel zurück .

Rentner A hat 1000Euro (Brutto) – 100 Euro Abgaben à ergibt 900Euro (Netto)

Von den obigen Annahmen ausgehend (10 Jahre keine Rentenerhöhung und 2,5% Inflation pro Jahr) ergibt sich ein Kaufkraftverlust von 25% und eine um die Kaufkraft reduzierte Nettorente von **675 Euro** !

Der Rentner A hätte im Jahre 2019 bei einer staatlich garantierten Rente von 1000 Euro(Brutto) eine um die Kaufkraft bereinigte Rente von 675 Euro !

Dabei ist aber noch nicht berücksichtigt, dass auch die Abgabenlast steigen könnte !

Kommen wir zurück zu unserer Überschrift „ Die Halbwahrheit der Rentengarantie oder arm trotz Rentengarantie“

Der Staat **garantiert** also die **Nominal oder Bruttorente (1000 Euro)** . Dem Rentner steht aber „**zum Leben**“ nur die um die um die **Kaufkraft** bereinigte **Netto oder Netto realrente** zur Verfügung (675 Euro) !

Tabelle: Rentenanpassung und Inflation der letzten 12 Jahre (am Bp. Rentner A 1997 1000 Euro Brutto bzw. 900 Euro Netto)

Jahr	Rentenanpassungen		Verbraucherpreisanstieg		Reallohnverlust(-/ gewinn(+)) in %	Reallohnverlust der Nettorente absolut in Euro
	In	%	In	%		
1997		1,65		1,9	-0,25	897,75
1998		0,44		1,0	-0,65	892,7226
1999		1,34		0,6	+0,74	899,328747
2000		0,6		1,4	-0,8	892,134117
2001		1,91		1,9	+0,01	892,223331
2002		2,16		1,5	+0,64	897,93356
2003		1,04		1,0	+0,04	898,292733
2004		0		1,7	-1,7	883,021757
2005		0		1,5	-1,5	869,776431
2006		0		1,6	-1,6	855,860008
2007		0,54		2,3	-1,76	840,796872
2008		1,1		2,6	-1,5	828,184918
2009		2,41		0,1	+2,31	847,31599
Summe		13,19		19,1	-6,02	52,68401

Auch in dieser mit aktuellen Zahlen unterlegten Tabelle wurde keine **Abgabenlaststeigerung** berücksichtigt. Obwohl der Wert des Verbraucherpreisanstieges des Statistischen Bundesamtes allgemein als zu **niedrig gilt**, hätte der Rentner A trotzdem einen **Reallohnverlust (Kaufkraftverlust) von 52,68 Euro, zwischen 1997 und 2009 hinnehmen müssen!**

B.S./N.K.